

423578

Mitteilung eines Sterbefalles

HA 70P/67
1

Nr. 1896

(Standesamt Wien—Alsergrund)

Freude Günsberg geb. Halpern,
Pensionistin ohne religiöses Bekenntnis,
wohnhaft London, Church Cresc Muswell Hill 10,
Großbritannien,
ist am 4. Sept. 1967 um 21 Uhr 10 Minuten
in Wien 9, Lazarettgasse 20 verstorben.

D. 10. Verstorbene war geboren am 26. März 1901
in Ponikowica, Polen.

(Standesamt Nr.).

Vater: Jakob Halpern, letzter Wohnort Wien.

Mutter: Ethel Halpern, Geburtsname unbekannt,
letzter Wohnort unbekannt.

D. 10. Verstorbene war — nicht ~~verheiratet~~ laut Angabe ver-
witwet nach Baruch Günsberg.

Wien, am - 5. September 1967



Der Standesbeamte:
i. V.

Dr. Z./HB

4 A 709/67

Bezirksgericht Innere Stadt Wien

Eingeladen 29. DEZ. 1967 — Uhr
— Min.

~~Beilage~~ mit Beilage des Aktes

Halbschriften

Bezirksgericht Innere- Stadt Wien

1010 Wien I.,

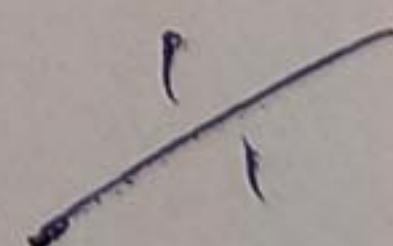
Riemergasse 4

Dr. Alfred Jungmair, öffentlichem Notar in
Wien I., Naglergasse 9, als Gerichtskommissär

in der Verlassenschaftssache nach
dem am 4. September 1967, verstorbenen
zuletzt in London, Church Crese, Muswell
Hill 10 wohnhaft gewesenen
Herrn

Freude Günsberg

legt Gerichtsakt mit umseitigen
Bericht vor.



An der vom Bezirksgericht Innere Stadt - Wien in ON 4
angegebenen Adresse der Schwägerin des Verstorbenen,
konnte dieser die Vorladung zur Ergänzung der Todfallsauf-
nahme nicht zugestellt werde. Die Empfängerin ist unter
dieser Adresse laut Postauskunft unbekannt.

J. Alfred Jungmann
öf. Notar als Gen. Vor

B
Kampfs Nachlassvermögen
für eine Lebensversicherung
nicht

3 Jan 1968

J. Jungmann

Magistrat der Stadt Wien

Magistratsabteilung 61

Standesamt Wien—Alsergrund

9 Währinger Straße 39, 1090 Wien

Geschäftsbrief

Amtliche Mitteilung

An

das

Bezirksgericht

Innere Stadt

Bezirksgericht Innere Stadt Wien

Eingel. am 13. SEP. 1967

fach, mit Beilg. Akten
Handschriften

1) Zum Geburten Fam. (Trauungs) - Buch Nr.

des früheren StA. 2) Wien -

betreffend

(Eltern, unehel. Mutter, Eintragung d. Mutter im II. Teil, Spalte, Wahl Eltern, Wahlvater[mutter], Vater d. f. ehel. erkl. Kindes 1)).

1) Zahl der hinterlassenen mj. Kinder, soweit bekannt,

(§ 298/1 DA):

1) Davon nun vollverwaist, soweit bekannt,

(§ 298/2 DA):

1) Der Verstorbene stand als mj. uneheliches Kind unter Vormundschaft (§ 299 DA).

1) Nichtzutreffendes streichen.

2) Wenn Geburts- oder Heiratsstandesamt aufgelassen, unbedingt hier einsetzen.

Standesamt

1. Im Buch Nr. vermerkt.

2. Urschriftlich g. R.

de Magistrat in
Bezirkshauptmannschaft
gemäß § 44 (3) PStG.

3. Zurück an das Standesamt (oben)
nach Vormerkung im Zweitbuch

4. Einlegen

Wien,

Postgebühr bar bezahlt

Geschäftszahl

4A A 7097 67

Bezirksgericht Innere Stadt Wien
I, Riemergasse 4

Todfallsaufnahme

20. Sept. 1967

errichtet am 27.10. 1967 in Wien Innere Stadt

Ergänzt vom öffentl. Notar Dr. Alfred Jungmair,

Gerichtskommissär, Wien 1., Naglergasse 9

1. Vor- und Familienname des (der) Verstorbenen (auch vorherige Familiennamen, bei Ehefrauen auch der Geschlechtsname):

Freude Günsberg

2. Beschäftigung:

Pens.

3. Tag, Monat, Jahr und Ort der Geburt:

26.3.1901 Ponikowica

4. Religion:

o. B.

Dem Herrn Notar Dr. Alfred Jungmair

zur Ergänzung der in der Urkunde enthaltenen Angaben

My Tugend 1901/1902

Bezirksgericht Innere Stadt Wien

I, Riemergasse 4

Abt. 4, Wien, den 19. Sept. 1967

5. Familienstand (ledig, verheiratet, verwitwet, Ehe gerichtlich geschieden, aufgehoben, für nichtig erklärt):

verw.

6. Staatsangehörigkeit:

Österr.

7. Letzter Wohnsitz; lag dieser im Ausland, auch letzter Wohnsitz in Österreich; bei Ehefrauen Wohnsitz des Ehemanns, lag dieser Wohnsitz im Ausland, auch letzter Wohnsitz des Ehemanns in Österreich, falls dieser während der Ehe einen Wohnsitz in Österreich hatte; bei minderjährigen ehelichen Kindern Wohnsitz des Vaters, bei minderjährigen unehelichen Kindern Wohnsitz der Mutter:

~~XXXXXXXXXXXXXXXX~~ London Church Crede Muswell Hill 10

8. Sterbetag und Sterbeort:

4.9.1967 9., Lazarettgasse 20

9. Bei Witwern (Witwen) Vor- und Familienname des verstorbenen Ehegatten, dessen Sterbetag und Sterbeort, Abhandlungsgericht, Aktenzeichen, der Abhandlung:

4A

7097/67

unbekannt

10. Stand der Verstorbene unter Vormundschaft (Pflegschaft) oder war er entmündigt? Welches war das Vormundschafts- (Pflegschafts-) gericht?

unbekannt

11. Nachgelassener Ehegatte (Vor- und Familienname, Wohnort):

unbekannt

12. Großjährige Kinder und großjährige Nachkommen bereits verstorbener Kinder (Vor- und Familienname, Beschäftigung, Alter und Wohnort):

unbekannt

13. Minderjährige Kinder und minderjährige Nachkommen bereits verstorbener Kinder (Vor- und Familienname, Beschäftigung, Staatsangehörigkeit, Alter und Wohnort):

Haben die Minderjährigen bereits einen gesetzlichen Vertreter oder wer wird hierzu vorgeschlagen?
Übernimmt die Witwe die Vormundschaft und wer wird zum Mitvormund vorgeschlagen?

Erwartet die Witwe die Geburt eines Kindes?

unbekannt

14. Vor- und Familienname, Beschäftigung, Alter und Wohnort der übrigen nächsten Verwandten (unter Angabe des Verwandtschaftsverhältnisses) und der Testamentserben:

unbekannt

15. Sind ein Testament, ein Kodizill, ein Erbvertrag, eine Schenkung auf den Todesfall oder Ehepakten vorhanden? Wo befinden sie sich? (Bei mündlichen letztwilligen Erklärungen Vor- und Familienname sowie Wohnort der Zeugen):

unbekannt

16. War der Verstorbene als Vormund, Kurator oder Beistand bestellt? Für wen, von welchem Gericht, und wo befindet sich die Bestellungsurkunde? Aktenzeichen der Vormundschaft oder der Pflegschaft?

unbekannt

17. Hat der Verstorbene über Amtsgelder Rechnung geführt oder einen **Bezug aus einer öffentlichen Kasse** oder einem unter öffentlicher Aufsicht stehenden Fonds **genossen**?

unbekannt

18. Befinden sich in der Verlassenschaft Gegenstände, die eine besondere Anzeige erfordern, wie Amtsgelder, Amtsschriften, Schlüssel zu öffentlichen Kassen, Orden und Ehrenzeichen? Was wurde darüber verfügt?

unbekannt

19. Ist ein Nachlaß vorhanden und worin besteht er? In wessen Händen befindet er sich? Sind Vorkehrungen zur Sicherstellung getroffen worden und welche? War der Verstorbene auf den Todesfall versichert? Bei welcher Anstalt und zu wessen Gunsten?

unbekannt

20. Ungefährer Wert

a) der Liegenschaften: -----

b) der Fahrnisse: -----

c) der Forderungen: -----

d) der Wertpapiere und der Einlagebücher (Anzahl und Nummer): -----

21. Sind große Schulden vorhanden?

unbekannt

22. Wieviel betragen die Krankheits- und Leichenkosten und die anderen mit besonderem Vorrecht verbundenen Forderungen, wie Forderungen der Bediensteten, der Sozialversicherungsträger? Wer hat sie berichtet? Stellt der Zahler den Antrag, ihm den Nachlaß an Zahlungsstatt zu überlassen?

Unterschriften

der Parteien:

Ergänzt auf Grund der Aktenlage

des Gerichtsabgeordneten:

B.

H. Alfred Jungmann
öffentl. als G. V. von

Mangels eines Nachlaßvermögens findet eine Verlassenschaftsabhandlung nicht statt.

Dr. Z./HB.

4 A 709/67

3

Bezirksgericht Innere Stadt Wien

Eingel. am 31. IKT 1967

2-fach, mit Beilg. 2 Akten

An das

Bezirksgericht Wien Innere Stadt

1010 W i e n , I. ,
Riemergasse 4

Dr. Alfred Jungmair, öffentlicher Notar,
Wien, I., Naglergasse 9, als Gerichtskommissär,

Kein Kommissionsgebühren-
anspruch.

in der Verlassenschaft nach
dem am 4. September 1967,
verstorbenen, zuletzt in
London, Church Crese, Mus-
well Hill 10 wohnhaft gewe-
senen Herrn

Freude G ü n s b e r g ,

legt ergänzte Tодfallsauf-
nahme mit umseitigen Bericht
vor.

/

Die Totfallaufnahme wurde auf Grund der Angaben der Konsularabteilung der österreichischen Botschaft ergänzt.

Karl Jung
ö. Konsul, Gen. Kons.

Dr. Alfred Jungmair
öffentlicher Notar
Wien, I., Naglergasse 9
Telefon 63-08-47

Bezirksgericht Innere Stadt Wien

Regel. an - 6. NOV. 1967 — Uhr
Min.

1 Sach, mit 2 Beilg. 1 Akten
Halbschriften

Dr. Z./HB.

4 A 709/67

An das

Bezirksgericht Wien Innere Stadt

1010 W i e n , I. ,
Riemergasse 4

Dr. Alfred Jungmair, öffentlicher Notar
Wien, I., Naglergasse 9, als Gerichtskommissär

in der Verlassenschaft ,
nach dem am 4. September
1967, verstorbenen, zu-
letzt in London, Church
Crese, Muswell Hill 10,
wohnhaft gewesenen Herrn
Freude G ü n s b e r g ,

reicht die irrtümlich im
Akt verbliebenen Urkunden,
nämlich die Sterbeurkun-
de und den Brief vom Kon-
sulat in London nach.

Av. v. 1.12.1967

Schwägerin
Maria HALPERN

1080 Wien

Akten: 21.

Alfred Jungmair
öffentl. Notar